

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: WALD-WIESEN-ACKERLAND UM DETTMANNSDORF		Bildtyp: A.d.	Blatt / Bild-Nr.: III 5 - 16
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	stark bewegt, hügelig	unbeeinflusst	Grundmoräne mit Stauchungserscheinungen
2.2 Gewässer	zahlreiche wassergefüllte Sölle, Mühlenbach	naturnaher Bachverlauf mit Randgehölzen, Sölle teilweise mit Bäumen umstanden	Mühlbachtal sehr schön als lineares Landschaftselement, hohe Gewässergüte
2.3 Vegetation	Restwälder, Alleen, Hecken, kleine Feldgehölze	Jungaufforstungen (Kiefern/Fichtenbestand), Laub- und Nadelmischwald	Ackerflächen sind durch Wald und Wiesenflächen stark gegliedert
2.4 Nutzung	starke landwirtschaftliche Nutzung, vereinzelt kleine Wälder, Wiesenflächen	intensive und kleinflächig extensive Nutzung der z. T. kleinflächig strukturierten Landschaft	kleinteilige Parzellierung
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Marlow, Dettmannsdorf, zahlreiche Einzelgehöfte an der Straße, 360-kV-Leitung	Straßendörfer mit sehr unterschiedlicher Bauweise	große Stallanlagen z. B. bei Reddersdorf, Dudendorf, Kölzow, Hochspannungsleitungen stören

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- östl. und südl. Recknitzniederung, ansonsten fließender Übergang
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- vielseitiger Wechsel von Wald, Wiesen, Hecken, Alleen
2.8 Blickbeziehungen	- kontrastreiches, abwechslungsreiches Erscheinungsbild
2.9 Gesamteindruck	- abwechslungsreich, Wechsel zwischen Harmonie und störender Überformung